

Zahnpflege



Lebensmittel
Zeitung **direkt**

MARKENLEHRBRIEF

blend-a-med 

Oral-B

Ein Markenlehrbrief der
dfv Learning Group
Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main
Ein Fachbereich der dfv Mediengruppe

In Zusammenarbeit mit
Procter & Gamble Germany
GmbH & Co Operations oHG
Sulzbacher Straße 40–50
65824 Schwalbach am Taunus
Tel.: +49 6196 89-01
Fax: +49 6196 89-49 29
<https://de.pg.com/de-DE>
www.oralb.de

Bestellservice und Auslieferung:
Herold Fulfillment GmbH
Raiffeisenallee 10
82041 Oberhaching/München
Tel. +49 89 613871-28
Fax +49 89 613871-20
info@mediadidact.de
www.mediadidact.de

Redaktionelle Leitung:
Bernd Nusser

Grafische Gestaltung:
Deutscher Fachverlag, Harald Klein

2. Auflage 2022

Bildnachweis:

iStockphoto: (Seiten 13: NanoStockk; 16: bernardbodo;
17: Moncherie; 21: monkeybusinessimages; 26: „97“;
28₁: Yuri_Arcurs)
Procter & Gamble Germany (Cover; Seiten 3, 5, 10, 19, 24,
25, 28₂, 29–32)
Shutterstock: (Seite 35: Intellson, bqmeng;
Montage: dfv Learning Group)

Wachstum durch Wissen

Die dfv Learning Group ist Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Aus- und Weiterbildung der dfv Mediengruppe. Wir gestalten Lernangebote (Digital, Print, Präsenz) für die Branchen Handel, Konsumgüter, Gastronomie, Hotellerie, Tourismus, Marketing und Medien, Recht und Wirtschaft. Getreu unserem Leitspruch „Wachstum durch Wissen“ entwickeln wir für jedes Thema die richtige Lösung, um Wissen zu vermitteln. Unsere Lernlösungen sind praxisorientiert, relevant und aktuell. Menschen und Unternehmen erfolgreich machen, das ist unser Antrieb.

dfv Mediengruppe
Learning Group

www.dfv-learning-group.de

Bevor Sie weiterblättern, ...



... sollten Sie die folgenden Zeilen lesen. Die Broschüre ist so aufgebaut, dass Sie auf kurzem Weg das Wichtigste zum Thema **Zahnpflege**, zu den entsprechenden Produkten im Handel sowie dem verkaufsfördernden Umgang mit ihnen erfahren. Jede der folgenden Doppelseiten enthält eine in sich abgeschlossene Information und

zusätzlich eine Testfrage, mit der Sie Ihr Wissen noch einmal überprüfen können. Die dazugehörige Lösung findet sich auf der jeweils nächsten Seite. Der Testbogen am Schluss der Broschüre gibt Ihnen Gelegenheit, das Gelernte unter Beweis zu stellen.

Viel Spaß bei der Lektüre!

MARKTDATEN	Wichtige Kategorie der Körperpflege	6
	Trend zu elektrischer Zahnpflege	8
WARENWISSEN	Darum ist Zahnpflege so wichtig	10
	Erhöhtes Risiko	12
	Problem: Zahnverfärbung	14
	Unverzichtbar: Bürsten und Pasten	16
	Vorteil elektrische Zahnbürste	18
	Für Mundpflege ist es nie zu früh	20
	Für Mundpflege ist es nie zu spät	22
POS-PRAXIS	Optimale Orientierung	24
	Regalstruktur nach Putzverhalten	26
GUT ZU WISSEN	Unterschiedliche Techniken	28
	Smiley am Morgen	29
	Das fragen Ihre Kunden	30
	Es begann mit einem Handschlag	32
TRAINING	Abschlusstest 1	33
	Abschlusstest 2	34
	Noch mehr Warenwissen	35

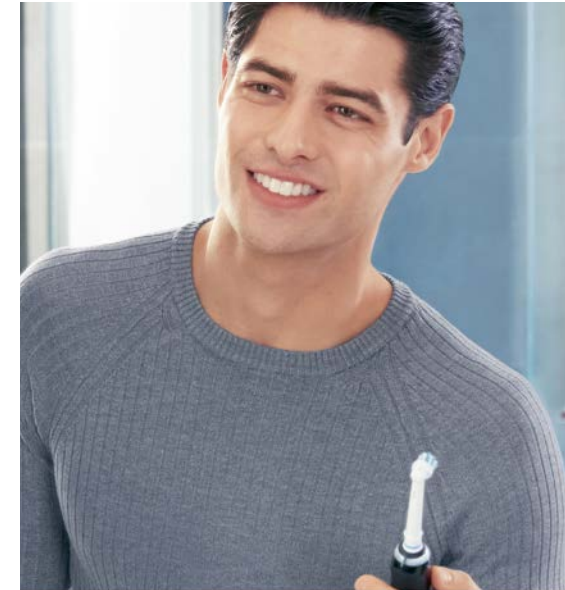
Wussten Sie eigentlich, ...

... dass der Zustand der Zähne und des Mundraums direkte Auswirkungen auf die gesamte körperliche Gesundheit eines Menschen hat? Darauf macht auch die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen (WHO) aufmerksam. Zahnpflege ist daher in der täglichen Hygiene von ganz besonderer Bedeutung. Laut den Richtlinien der nationalen Zahnarztverbände sollen Kinder zur täglichen Zahnpflege erzogen, die Zähne generell zweimal täglich mit fluoridhaltiger Zahncreme geputzt und zusätzlich Zahnseide und Mundspülungen verwendet werden. Die Verbraucher müssen also immer wieder die entsprechenden Produkte kaufen.

Hierzu findet sich im Lebensmittelhandel ein nützliches und hilfreiches Sortiment – von der klassischen Zahnbürste über moderne, elektrische Zahnbürsten, Zahncreme mit diversen Zusatzfunktionen und Zahnseide.

Damit Sie Ihre Kunden bei diesem wichtigen Gesundheitsthema kompetent beraten können und Ihr Regal für Zahnpflegeaccessoires den Verbrauchern die Suche nach „ihrem“ Produkt erleichtert, finden Sie in diesem Markenlehrbrief alle wichtigen Informationen und Verkaufstipps zu diesem bedeutendsten Segment innerhalb der Kategorie Körperpflege. Viel Spaß beim Lesen und Lernen!

**Ihre Teams von Oral-B
und Blend-a-med**



Zahnpflege ist in der täglichen Hygiene von ganz besonderer Bedeutung.

Wichtige Kategorie der Körperpflege

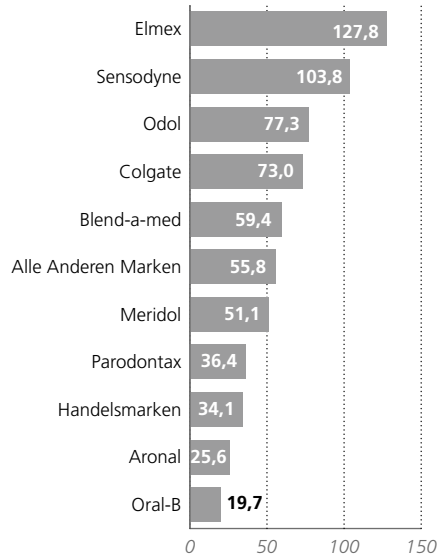
Innerhalb der Warenkategorie Körperpflege ist die Zahnpflege mit einem Marktanteil von 24 Prozent das größte (siehe Grafik unten) und am schnellsten wachsende Segment – noch vor den persönlichen Reinigungsmitteln und den Haarpflegeprodukten. Das geht aus den neusten vorliegenden Daten der Marktforscher von Nielsen und der Nürnberger Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) hervor.

Zahncreme bringt Umsatz

Innerhalb des Segmentes Zahnpflege hat wiederum die Zahncreme die größte Umsatzbedeutung. Rund 737 Millionen Euro wurden, laut den Analysten von IRI, im Jahr 2020 mit Zahnpasta umgesetzt (siehe Grafik auf Seite 7 oben). Dabei vertrauen die Verbraucher ganz offensichtlich den starken Marken, die den größten Umsatzanteil auf

Zahnpasta, Umsatzanteile nach Marken

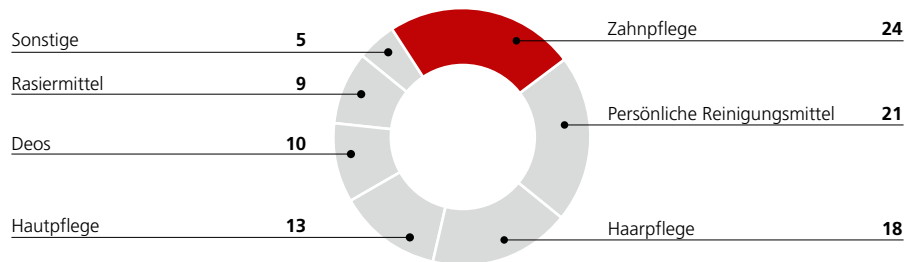
Angaben in Millionen Euro.



Quelle: IRI, GfK, 2020.

Körperpflege, Aufteilung nach Segmenten

Umsatzanteile in Prozent.



Quelle: Nielsen und GfK.

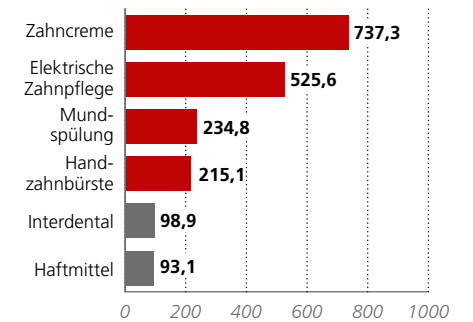
sich vereinigen (siehe Grafik auf Seite 6 oben). Mit Artikeln zur elektrischen Zahnpflege werden bereits mehr als 525 Millionen Euro umgesetzt.

Absatzkanal LEH

Der Löwenanteil der Zahnpflegemittel wird in Drogeriemärkten abgesetzt. Auch große Supermärkte mit mehr als 1000 Quadratmetern Verkaufsfläche sind ein maßgeblicher Absatzkanal. Zudem spielen der Online-Handel und die Discounter eine zentrale Rolle (siehe Grafik unten).

Zahnpflegemittel, Umsatzverteilung

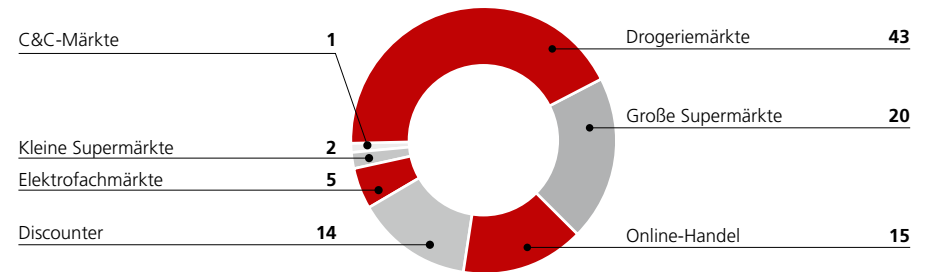
Angaben in Millionen Euro.



Quelle: IRI, GfK, 2020.

Zahnpflegemittel, Verteilung der Absatzkanäle

Angaben in Prozent.



Quelle: IRI, GfK, 2020.



WELCHES IST DAS UMSATZSTÄRKSTE SEGMENT IN DER KATEGORIE KÖRPERPFLEGE?

- Rasiermittel
- Haarpflege
- Zahnpflege

Trend zu elektrischer Zahnpflege

90 Prozent aller Personen haben im Laufe ihres Lebens ein orales Problem. Die Frage ist daher nicht **ob**, sondern **wann** es eintritt. Die Auswirkungen mangelnder Mundhygiene können dabei vielfältig sein (siehe Seiten 10 bis 15). Neben Zahnstein- und Plaquebildung leiden mehr als 40 Prozent der heutigen Konsumenten unter Zahnfleischbluten, das unbehandelt zu irreversiblen Schädigungen führen kann.

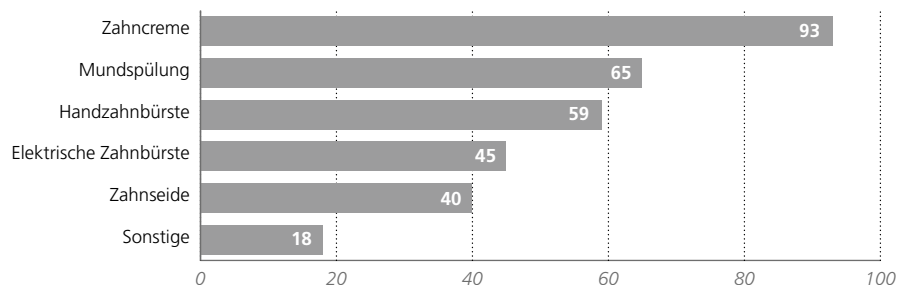
Dabei sind sich, laut Marktforschung, 72 Prozent der Deutschen gar nicht bewusst, dass Zahnfleischbluten das Symptom für eine

ernst zu nehmende Erkrankung ist. Und auch die Zahnpflegegewohnheiten sind, laut Umfrage, für Experten eher schockierend:

- Die meisten Menschen putzen ihre Zähne lediglich 46 Sekunden statt zwei Minuten, wie Dentalfachkräfte empfehlen.
- Die Konsumenten wechseln ihre Zahnbürste lediglich zweimal im Jahr, während Zahnärzte einen mindestens quartalsweisen Wechsel empfehlen.
- Nur 33 Prozent der Deutschen haben noch alle ihre natürlichen Zähne.

Tägliche Mundpflege

Welche der folgenden Artikel benutzen Sie täglich? Angaben in Prozent.



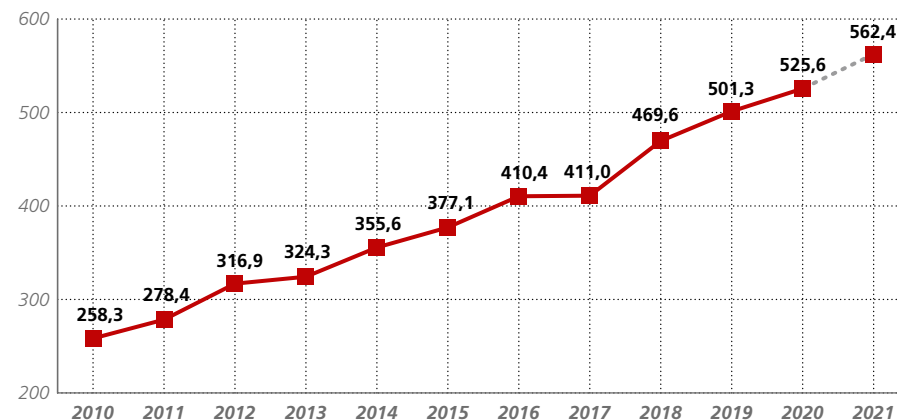
Quelle: Online Survey.

WELCHES IST DAS UMSATZSTÄRKSTE SEGMENT IN DER KATEGORIE KÖRPERPFLEGE?

Zahnpflege

Elektrische Zahnpflege, Umsatzentwicklung

Angaben in Tausend Euro.



... Prognose

Quelle: Nielsen, GfK, IRI, 2021.

Dabei gehört vor allem die Zahncreme zu den täglichen Accessoires der Mundpflege (siehe Grafik auf Seite 8). Mehr als 90 Prozent der Umfrageteilnehmer benutzen sie täglich. Noch weniger verbreitet sind elektrische Zahnbürsten (45 Prozent tägliche Nutzung), die ein deutlich besseres Putzergebnis bieten als herkömmliche Handzahnbürsten (siehe Seiten 18 und 19). Hier bietet sich für Lebensmittelhandel und Drogeriemärkte noch großes Umsatzpotenzial.

Dynamische Entwicklung

Denn nach Einschätzung der Marktforscher von Nielsen wird der Absatz und damit auch der Umsatz von elektrischen Zahnbürsten weiter dynamisch wachsen. Zwischen 2010 und 2020 hat sich der Gesamtumsatz bereits von rund 260 auf mehr als 525 Millionen Euro verdoppelt und für 2021 erwarten Analysten eine weitere Steigerung auf mehr als 562 Millionen Euro (siehe Grafik oben).



WELCHER ARTIKEL WIRD AM HÄUFIGSTEN GENUTZT?

- Zahnseide
- Zahncreme
- Handzahnbürste

Darum ist Zahnpflege so wichtig

Eine gesunde Mundflora, also die Gesamtheit der Mikroorganismen, die die Mundhöhle besiedeln, ist wichtig für Zähne und Zahnfleisch. Andere Stellen im Körper können durch eine geschädigte Mundflora sogar Schäden davontragen (siehe Seiten 12 und 13).

Ein Milliliter Speichel enthält mehrere Hundert bis Tausend unterschiedliche Bakterien-spezies. Diese sind nicht alle schädlich für die Mundgesundheit, sondern zum Teil unverzichtbar. So sind viele dieser Bakterien notwendig, um Nahrungsmittel bereits im Mund vorzuverdauen. Andere wiederum beugen Entzündungen vor und unterstützen die Immunabwehr.



Mögliche Probleme im Mundraum

Diese gesundheitlichen Schäden können bei einer unausgewogenen Mundflora entstehen:

- Karies
- Zahnfleischblutung
- Plaque (Zahnbelag)
- Schmerzempfindlichkeit
- Zahnstein
- Oberflächenverfärbungen
- Schlechter Atem
- Zahnschmelzabbau
- Parodontitis

Zweimal zwei Minuten

Eine regelmäßige und sorgfältige Zahnpflegeroutine ist essenziell für gesunde Zähne und ein gesundes Zahnfleisch. Das heißt, mindestens zweimal täglich für zwei Minuten Zähne putzen, die regelmäßige Benutzung von Zahnseide sowie die Wahl einer spezialisierten Zahncreme mit antibakterieller Wirkung. Regelmäßiges Putzen wirkt vorbeugend gegen Probleme im

Mundraum (siehe Kasten) wie Karies und frühzeitigen Zahnverlust. Neueste Untersuchungen verschiedener Universitäten beweisen sogar, dass eine gute Mundhygiene das Herz-Kreislauf-System positiv beeinflusst.

Gesunde Mundflora

Bei einer gesunden Mundflora ist das Verhältnis der unterschiedlichen Bakterien-gattungen ausgewogen. Kommt es jedoch zu einer Vermehrung schlechter Bakterien, wie zum Beispiel Streptococcus mutans, wird der Zahnschmelz angegriffen. Zucker wird in Säuren umgewandelt und es entstehen Löcher in den Zähnen, was als Karies bezeichnet wird.

Zahnbelag und Mundgeruch

Weitere Anzeichen für eine unausgewogene Mundflora sind Zahnbelag (Plaque genannt) oder aber auch Mundgeruch. Damit es erst gar nicht zu ersten gesundheitlichen Problemen kommt, gilt es, die schädlichen Keime präventiv in Schach zu halten – mit einer regelmäßigen Mundhygiene, die vielen Krankheitsrisiken vorbeugt.

Verhaltenstipps für Ihre Kunden

Wenn Ihre Kunden regelmäßig die Zähne putzen, Zahnseide benutzen und den Zahnarzt zur allgemeinen Untersuchung aufsuchen, sollten sie noch diese Tipps beachten, um die Gesundheit der Zähne zu erhalten:

- Zähneknirschen und Kiefermahlen (auch bekannt als Bruxismus) kann langfristig der Zahnschmelz schaden und Kieferschmerzen verursachen.
- Beim Nägelkauen sind Zähne ständig mit Mahlen und Beißen beschäftigt, wodurch sie schneller abgenutzt werden.
- Kauen an Bleistiften, Kugelschreibern oder Brillenbügeln kann zu Stressfrakturen in den Zähnen führen.
- Eiswürfel kauen vermeiden. Eis ist sehr hart und darauf zu beißen kann mikroskopische Risse verursachen.
- Zähne nicht als Werkzeuge zum Öffnen von Verpackungen oder Ähnlichem benutzen. Dabei können Füllungen oder Stücke vom Zahn abbrechen.
- Blutendes Zahnfleisch ist oft ein Zeichen für eine aufkommende Entzündung, die durch Zahnbelag entstanden ist. Viele Menschen machen jedoch den Fehler, mit dem Putzen aufzuhören, was ihre Situation nur verschlimmert. In dieser Zeit ist es wichtiger denn je, die Zähne und die Zwischenräume intensiv zu reinigen, um Plaque und Zahnstein gründlich zu entfernen.



WELCHER ARTIKEL WIRD AM HÄUFIGSTEN GENUTZT?

Zahncreme



WAS SIND TYPISCHE ERKRANKUNGEN IM MUNDRAUM?

- Karies
- Parodontitis
- Zahnfleischbluten

Erhöhtes Risiko

Neben den möglichen gesundheitlichen Problemen im Mundraum kann sich mangelnde Zahnpflege auch auf andere Körperbereiche auswirken und das Risiko für Allgemeinerkrankungen erhöhen, wie die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen (WHO) berichtet.

Zum einen können sich anhaltende Probleme rund um die Zähne auf die Psyche auswirken und dabei Wachstum und Ent-

wicklung, Wohlergehen, Lebensfreude, Aussehen und soziale Kontakte beeinträchtigen. Dies alles steht in unmittelbarem Zusammenhang mit Depressionen.

Zum anderen verursachen Zahnprobleme ganz konkret physische Schmerzen und Leiden. Es besteht vielfach ein erhöhtes Risiko, so bei Schlaganfall, Herzinfarkt, Osteoporose, Diabetes, Lungenentzündung oder chronischen Erkrankungen der Atemwege. Auch bei Schwangerschaften besteht ein erhöhtes Risiko, beispielsweise für Frühgeburten.

Ernährungstipps für Ihre Kunden

Lebensmittel wie Käse, Sellerie und Äpfel eignen sich hervorragend zur Pflege von Zahnfleisch und Zähnen. Das im Käse enthaltene Kalzium stärkt den Zahnschmelz, während feste, flüssigkeitsreiche Rohkost wie Äpfel und Sellerie den Säuregehalt neutralisieren und überschüssige Speisereste im Mund wegspülen. Der übermäßige Konsum von zuckerhaltigen Lebensmitteln und kohlenstoffhaltigen Getränken sollte vermieden werden, um eine vermehrte Plaquebildung zu verhindern.

Genügend Wasser zu trinken, ist nicht nur für das allgemeine Wohlbefinden gut, sondern auch wichtig für das Zahnfleisch. Dehydration führt zu Mundtrockenheit und Bakterienbildung, die beide zum Ausbruch von Zahnfleischerkrankungen beitragen können.

Wasser und Kaugummi

Aber: Konsumenten brauchen nicht sofort nach jedem Essen zur Zahnbürste zu greifen. Tatsächlich ist es so, dass das sogar dem Zahnschmelz schaden kann. Wenn beispielsweise säurehaltige Lebensmittel (wie Zitrusfrüchte oder Säfte) verzehrt wurden, sollte man lieber 30 Minuten mit dem Putzen warten und stattdessen andere Methoden nutzen, um Plaque zu reduzieren. Etwa ein Glas Wasser trinken oder ein zuckerfreies Kaugummi nehmen. Letzteres erhöht den Speichelfluss und hilft, dass der Mund von Essensresten und Bakterien befreit wird.

Risiko für Allgemeinerkrankungen bei mangelnder Mundhygiene

- Chronische Erkrankungen der Atemwege, Lungenentzündung
Risiko: 2- bis 4-fach
- Schwangerschaftsrisiken (zum Beispiel Frühgeburt)
Risiko: 4- bis 8-fach
- Osteoporose
Risiko: 2- bis 4-fach
- Schlaganfall
Risiko: 2-fach
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Herzinfarkt
Risiko: 2-fach
- Diabetes
Risiko: 2- bis 11-fach

Quelle: WHO.



WAS SIND TYPISCHE ERKRANKUNGEN IM MUNDRAUM?

- Karies
- Parodontitis
- Zahnfleischbluten



WAS HILFT GEGEN ZAHNBELAG (PLAQUE)?

- Zähne regelmäßig putzen
- Zuckerfreies Kaugummi kauen
- Wasser trinken

Problem: Zahnverfärbung

Nur weiße Zähne sind gesund. Das ist nicht notwendigerweise so. Natürlich finden viele Menschen, dass strahlende, weiße Zähne schöner aussehen. Aber wer damit gesegnet ist, hat nicht zwangsweise keine gesundheitlichen Probleme wie Karies oder Zahnfleischentzündungen. Die Wahrheit ist, dass unsere Zähne naturgemäß einen gelblichen Farbton haben. Der entsteht durch das Kalziumphosphat im Zahnschmelz. Außerdem unterscheidet sich die Farbe der Zähne von Mensch zu Mensch und wird im Alter häufig dunkler.

Viele Menschen leiden unter diesen Zahnverfärbungen. Dabei unterscheiden die Experten unter zwei Arten (siehe auch Kasten):

Extrinsische Verfärbungen befinden sich auf der Oberfläche der Zähne. Für sie gibt es viele Ursachen, zum Beispiel:

- Tabakprodukte.
- Essen und Getränke wie Beeren, Kaffee, Tee und Rotwein.
- Zahnstein (verursacht durch Plaque, der auf den Zähnen verbleibt/entsteht).

Intrinsische Verfärbungen befinden sich unter der Zahnoberfläche und sind schwierig zu entfernen. Sie können verursacht werden durch:

- Alter.
- Exzessive Fluoridaufnahme.
- Bestimmte Medikamente, die während der Zahnentwicklung eingenommen werden.

Vererbung spielt ebenfalls eine große Rolle für die Farbe der Zähne und ihre Tendenz, sich zu verfärben. Abhilfe schafft die regelmäßige Anwendung von speziellen Zahncremes. Diese von Experten als „Whitening“ bezeichnete Methode behebt in der Regel leicht zu entfernende (softe) Verfärbungen

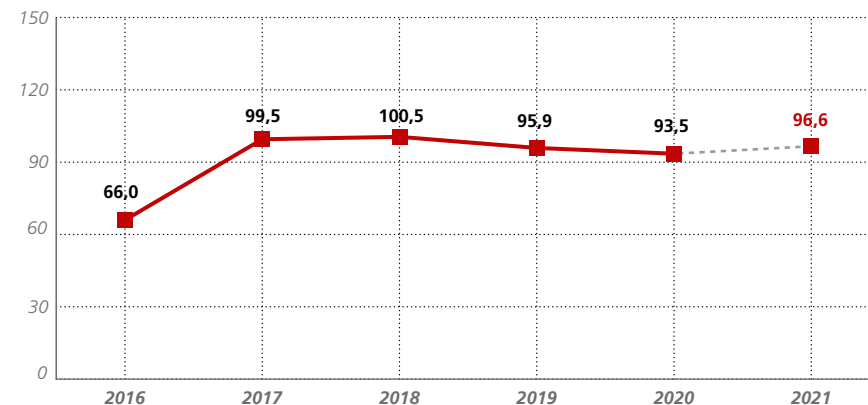
Unterschiedliche Ursachen

Extrinsische Verfärbungen bilden sich auf der Oberfläche der Zähne. Sie werden verursacht durch bestimmte Angewohnheiten wie nicht effizientes Zähneputzen, keine Verwendung von Zahnseide, nicht regelmäßig zum Zahnarzt gehen; dem Konsum von Kaffee, Tee oder Wein, dem Verzehr von Beeren, Sojasoße oder Currygerichten sowie Rauchen oder Tabakkauen.

Intrinsische Verfärbungen befinden sich im Inneren der Zähne, innerhalb der Innenschicht, im Dentin. Sie werden verursacht durch Altern, Mangel an Zahnvitalität (Durchblutung) etc. oder sind das Resultat von Zahnwurzelbehandlungen, einem abgebrochenen Zahn, dem Konsum bestimmter Drogen oder einer Fluorose.

Whitening-Zahncremes, Umsatzentwicklung

Angaben in Millionen Euro.



... Prognose

Quelle: IRI.

und erfreut sich daher einer Nachfrage auf hohem Niveau (siehe Grafik).

Unter „chemischem Whitening“ versteht man den Einsatz von speziellen Substanzen – eigens entwickelt für schwerer zu entfernende Verfärbungen und dort, wo die Bürste nicht hinkommt. Dabei kommen folgende Stoffe zum Einsatz:

Pyrophosphat: Chelat bildende Technologie, die Zahnstein verhindert, unterstützt bei der Entfernung von Oberflächenverfärbungen und hilft zukünftige Verfärbungen zu verhindern.

Polyphosphat verfügt im Vergleich zu Pyrophosphat über eine längere Kettenlänge und bildet dadurch eine effektive Schutzschicht auf der Zahnoberfläche aus, um die Zähne vor Verfärbungen und Zahnstein zu schützen.

Natriumhexametaphosphat ist ein Polyphosphat, das in zinnfluoridhaltigen Zahncremes vor Verfärbung schützt.

Glass H: Stärkste Chelat bildende Technologie, die Zahnstein verhindert. Reduziert Oberflächenverfärbungen, hilft zukünftige Verfärbungen zu verhindern.



WAS HILFT GEGEN ZAHNBELAG (PLAQUE)?

- Zähne regelmäßig putzen
- Zuckerfreies Kaugummi kauen
- Wasser trinken



WAS VERSTEHT MAN UNTER EINER „EXTRINSISCHEN“ ZAHNVERFÄRBUNG?

- Eine Verfärbung der Zahnoberfläche
- Eine Verfärbung unter der Zahnoberfläche
- Besonders weiße Zähne

Unverzichtbar: Bürsten und Pasten

Sie gehören in jedes Badezimmer, sind praktisch zum Mitnehmen für unterwegs und benötigen auch keinen Stromanschluss: Jahrzehnte prägten klassische Handzahnbürsten die Mundhygiene. Zwar sind die elektrischen Zahnbürsten aufgrund ihrer



besseren Putzeigenschaften auf dem Vormarsch (siehe Seiten 18 und 19), doch bilden konventionelle Zahnbürsten noch immer einen bedeutenden Umsatzfaktor im Segment der Zahnpflege (siehe Seite 7).

Konsumenten suchen dabei verstärkt nach Premiumeigenschaften, so unter anderem kleinere Bürstenköpfe für die bessere Reinigung an schwer zugänglichen Stellen. Auch weiche und extraweiche Borsten sind, laut Studienergebnissen, über alle Altersgruppen immer stärker gefragt.

Noch umsatzträchtiger ist Zahncreme (häufig auch als Zahnpasta bezeichnet) in allen Darreichungsformen und Gebindegrößen. Für die Kernkategorie stehen ungezählte Varianten in den unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen und mit zahlreichen Zusatzfunktionen zur Wahl.

Putzkörper (zum Beispiel Silikatverbindungen, Schlammkreide oder auch Marmorpulver) entfernen zusammen mit der Zahnbürste Plaque und schädliche Bakterien von der Zahnoberfläche. Sie sind vorrangig für die positive Wirkung der Zahnpasta verant-

Die gute, alte Handzahnbürste hat noch nicht ausgedient. Gefragt sind kleinere Bürstenköpfe.

Zusatzmittel Zahnseide

Zahnseide entfernt Plaque an Stellen, die die Zahnbürste nicht erreicht. Die Kombination aus speziell gestalteten Fasern und einer Polymerhülle sorgt dafür, dass sich Plaque mühelos entfernen lässt und Mundgeruch erst gar nicht entsteht. Zahnseide ist leicht anzuwenden, frast nicht aus und gleitet leicht zwischen den Zähnen. Forschungen haben ergeben, dass eine Verbindung zwischen einer mangelnden Zahnzwischenraumpflege (neben weiteren schlechten Gewohnheiten in Sachen Mundhygiene) und Mundgeruch besteht. Eine in Kuwait durchgeführte Studie mit mehr als 1000 erwachsenen Teilnehmern hat gezeigt, dass Teilnehmer, die nie Zahnseide verwendet haben, deutlich häufiger unter Mundgeruch litten.



wortlich. Manche Zahncremes, wie zum Beispiel Oral-B, enthalten Zinnfluorid.

Alle anderen Zusätze sind Hilfsmittel oder unterstützen verschiedene Funktionen wie beispielsweise Kariesprophylaxe, Parodontitisverhinderung, erfrischende Wirkung oder Aufhellung der Zähne. Schaumbildner (beispielsweise Natriumlaurylsulfat) unterstützen die gleichmäßige Verteilung der Zahncreme während des Putzvorgangs. Zudem lockern sie Essensreste und Zahnbeläge auf, wodurch die Reinigungswirkung besonders an solchen Stellen verbessert wird, die mit der Zahnbürste schwer zu erreichen sind. Die abgelöste Plaque wird durch Netzmittel gebunden und kann so am Ende des Putzvorgangs leichter ausgespült werden. Sorbi-

tol ist ein Feuchthaltemittel und wird in vielen Zahnpasten verwendet, um diese vor dem Austrocknen zu bewahren. Zudem sorgt Sorbitol – in Kombination mit einer Vielzahl möglicher Geschmacks- und Aromastoffe – für den frischen Geschmack¹.

¹ Quelle: www.wikipedia.de.

Fluorid in drei Formen

Fluorid findet sich in fast jeder Zahnpasta. In der Zahnmedizin spielen vor allem drei Fluoride eine wichtige Rolle: Natriummonofluorophosphat, Aminfluorid und Zinnfluorid.

Quelle: Kassenärztliche Bundesvereinigung.



WAS VERSTEHT MAN UNTER EINER „EXTRINSISCHEN“ ZAHNVERFÄRBUNG?

Eine Verfärbung der Zahnoberfläche



WELCHE HANDZAHNBÜRSTEN WERDEN VERSTÄRKT NACHGEFRAGT?

- Mit besonders großen Bürstenköpfen
- Mit kleineren Bürstenköpfen
- Mit weichen und extraweichen Borsten

Vorteil elektrische Zahnbürste

Laut einer Studie von Oral-B mit 31 Konsumenten zeigt sich: Die meisten Menschen putzen ihre Zähne – aber nicht immer richtig. 80 Prozent putzen demnach mindestens einen Bereich des Mundes nicht gründlich genug. 60 Prozent lassen die hinteren Backenzähne bei der Mundhygiene ganz aus oder putzen diese nicht lang genug.

Erwiesen ist, dass moderne, elektrische Zahnbürsten diese Defizite ausgleichen können und die Zähne gründlicher reinigen, als dies mit einer herkömmlichen Handzahnbürste möglich ist.

Bestmögliche Reinigung

Mit oszillierenden¹, rotierenden und pulsierenden Bewegungen (siehe Seite 28) gewährleisten elektrische Zahnbürsten die bestmögliche Reinigung und entfernen am Zahnfleischrand bis zu 100 Prozent mehr Plaque als herkömmliche Handzahnbürsten.

Lexikon

1 Unter **Oszillation** versteht man die Vorwärts- und Rückwärtsbewegung der austauschbaren Aufsteckbürsten.

Testteilnehmer sind überzeugt

411 Erwachsene beteiligten sich an einem Zahnpflegetest mit einer elektrischen Zahnbürste. Das Ergebnis des von Zahnärzten begleiteten Tests von Oral-B:

- 94 Prozent der Teilnehmer werden die elektrische Zahnbürste weiterhin verwenden.
- 79 Prozent stellten eine Verbesserung der Mundhygiene fest.
- 73 Prozent konnten den Zahnfleischrand besser reinigen.

Viele elektrische Zahnbürsten verfügen auch über eine Andruckkontrolle, die zu festes Putzen verhindert, und melden sich mit einer Timerfunktion nach zwei Minuten – so lange sollte eine Reinigungseinheit wenigstens dauern.

Dabei bieten Markenhersteller wie Oral-B eine Vielzahl an Aufsteckbürsten für unterschiedliche Mundpflegebedürfnisse.

Die elektrischen Zahnbürsten selbst sind in der Regel für eine Lebensdauer von drei bis fünf Jahren ausgelegt, bei einer zweimaligen Nutzung pro Tag über jeweils zwei Minuten.



45

Prozent der deutschen Haushalte nutzen bereits elektrische Zahnbürsten.

Großes Umsatzpotenzial

Elektrische Zahnbürsten und das entsprechende Zubehör bieten dem Lebensmittelhandel ein großes Umsatzpotenzial: 35 Millionen Bundesbürger putzen noch nicht elektrisch, aber laut der GfK stiegen die Penetrationsraten zuletzt stark an. Mittlerweile benutzen 45 Prozent der deutschen

Haushalte elektrische Zahnbürsten¹, die verbleibenden 55 Prozent bieten jedoch noch großes Umsatzpotenzial. Es empfiehlt sich also, in der Kommunikation auf die Vorteile der elektrischen Zahnbürsten hinzuweisen und durch Zweitplatzierungen verstärkte Kaufimpulse zu setzen.

¹ Quelle: Kantar Penetration Report, März 2021.



WELCHE HANDZAHNBÜRSTEN WERDEN VERSTÄRKT NACHGEFRAGT?

- Mit kleineren Bürstenköpfen
- Mit weichen und extraweichen Borsten



WELCHE ZAHNBÜRSTE REINIGT GRÜNDLICHER?

- Handzahnbürste
- Elektrische Zahnbürste
- Beide Zahnbürsten reinigen gleich gründlich

Für Mundpflege ist es nie zu früh

Ab dem ersten Zahn und bis ins Grundschulalter sollten Eltern die Zähne ihrer Kleinen vor- beziehungsweise nachputzen. So gewöhnt sich das Kind bereits von Anfang an daran, dass die tägliche Mundpflege fester Bestandteil des Lebens ist.

Es ist nie zu früh, sich der Mundgesundheit zu widmen. Gute Mundhygiene beginnt bereits im Säuglingsalter. Erste Zähne bilden sich schon vor der Geburt und nach circa sechs Monaten bahnen sie sich ihren Weg durch das Zahnfleisch des Säuglings. Normalerweise sind mit dem Alter von drei Jahren alle 20 Milchzähne vorhanden.

Die Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (DGKiZ) stellt eine optimale

Ernährungstipps für Kinder

Zahnfreundliche Lebensmittel: Wasser, Milch, ungesüßte Tees, frische Früchte, Gemüse, Käse, Brot, Cracker, Naturjoghurt.

Zahnschädliche Lebensmittel: Fruchtquetschies, Schokolade, Kakao, getrocknete Früchte, Kekse und Kuchen, Eis, gesüßtes Müsli/Cornflakes, Säfte, Softdrinks, gesüßter Joghurt, Marmelade, Honig, Smoothies, Sirup.

Mundgesundheit für den Nachwuchs auf vier Säulen (siehe Tabelle unten).

Trotz aller Bemühungen ist Zahnfäule auch in den europäischen Ländern verbreitet. In Deutschland haben 26 Prozent der Fünfjährigen und 46 Prozent der Achtjährigen

Die vier Säulen der Kinderzahnheilkunde für eine optimale Mundgesundheit

Zweimal täglich Zähne putzen

Morgens und vor dem Schlafengehen mit Unterstützung der Eltern

Fluoridhaltige Zahncreme

Entsprechend der Dosierungsempfehlung verwenden

Zahngesunde Ernährung

Drei Hauptmahlzeiten, zwei gesunde Snacks und Wasser zwischendurch

Regelmäßige Zahnarztbesuche

Ab dem ersten Zahn

Die Eltern als Vorbild: Anleitung zur regelmäßigen Zahnpflege.



Zahnfäule, was vielfach an der falschen Ernährung, aber auch an den Zahnpflegewohnheiten und der Qualität der verwendeten Pflegemittel liegt. Markenhersteller wie Oral-B halten hier speziell auf die Bedürfnisse von Kindern abgestimmte Produkte, wie passend geformte und gestaltete Hand-

zahnbürsten und Elektrozahnbürsten, die ab einem Alter von drei bis vier Jahren verwendet werden können, im Angebot.

50 Prozent der Kinder und Jugendlichen tragen eine Zahnspange. Mit dieser Quote ist Deutschland internationaler Spitzenreiter.



WELCHE ZAHNBÜRSTE REINIGT GRÜNDLICHER?

- Elektrische Zahnbürste



AB WELCHEM ALTER SOLLTE MUNDPFLEGE BETRIEBEN WERDEN?

- Ab dem Säuglingsalter
- Ab dem Kindergartenalter
- Ab dem Schulalter

Für Mundpflege ist es nie zu spät

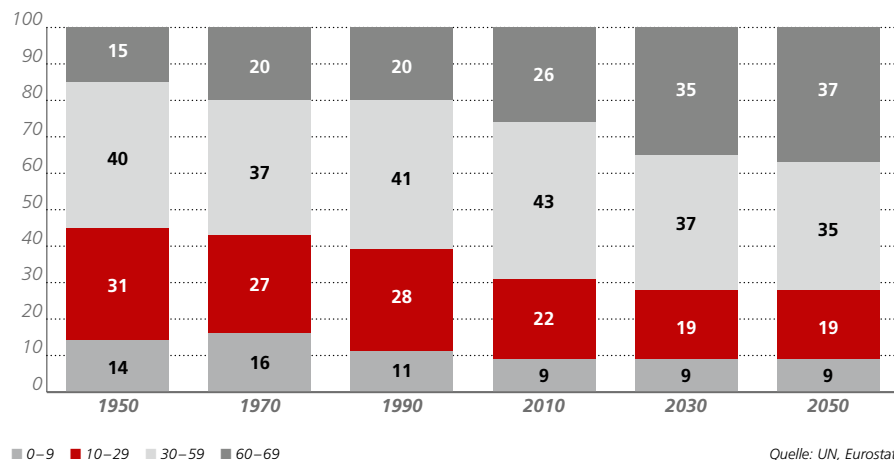
Der demografische Wandel ist unaufhaltsam, Deutschlands Bevölkerung wird immer älter (siehe Grafik unten). Darauf muss sich auch der Lebensmittelhandel beispielsweise bei der Gestaltung seiner Verkaufsfläche, vor allem aber bei der Sortimentszusammensetzung einstellen.

Für die Kategorie Mundhygiene bedeutet das konkret: Die Anzahl der Verbraucher mit

Zahnprothesen steigt – und damit der Bedarf an entsprechenden Pflegeprodukten, wie beispielsweise Haftcremes, die von bekannten Marken wie Blend-a-dent, Protefix, Corega oder Kukident angeboten werden (siehe Grafik auf Seite 23). Das hat einen einfachen Grund: Im Vergleich zu Implantaten (circa 1000 bis 3000 Euro pro Zahn) sind Prothesen (circa 1500 Euro) deutlich günstiger und so nutzen, laut Marktforschung,

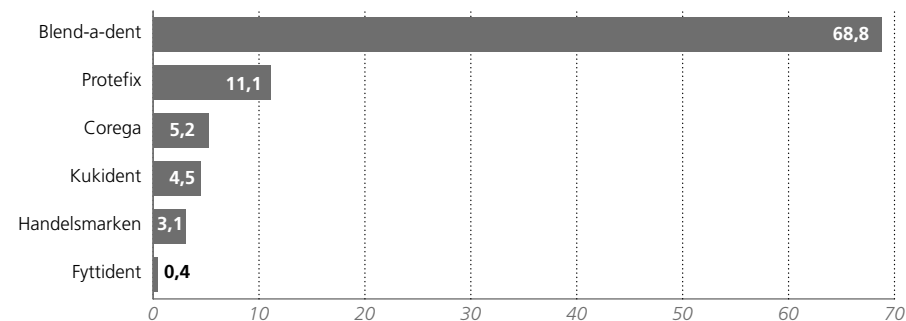
Bevölkerungsentwicklung in Deutschland

Angaben in Prozent.



Haftcrememarkt in Deutschland, Ranking der Marken

Umsatz in Millionen Euro.



circa 96 Prozent der Über-65-Jährigen als Zahnersatz eine Prothese.

Mehr als zwölf Millionen Menschen tragen ein Gebiss. 47 Prozent aller Vollprothesenträger und 24 Prozent aller Teilprothesenträger benutzen dabei Haftcreme. Veröffentlichte klinische Studien zeigen, dass die Verwendung von Haftcremes die Leistung gut sitzender Zahnprothesen verbessern kann. Außerdem kann sie helfen, Irritationen und wundete Stellen zu verringern, die manchmal durch reibenden Zahnersatz verursacht werden können.

Der im Mundraum vorhandene natürliche Speichel sorgt dafür, dass die weiche Haftcreme zu einer Art elastischer Membran wird. Diese haftet dann fest an der Zahnprothese.

Zink sorgt dafür, dass die Zahnprothese richtig sitzt. Aktuelle wissenschaftliche Studien zeigen, dass Zink der wirksamste Inhaltsstoff für starken, dauerhaften Halt ist. Zudem wirkt Zink antibakteriell. Bei vorgeschriebener Verwendung einmal pro Tag nimmt der Körper circa 2 mg Zink auf. Die empfohlene Tagesdosis von Zink liegt für Männer bei 11 mg und für Frauen bei 8 mg pro Tag.



AB WELCHEM ALTER SOLLTE MUNDPFLEGE BETRIEBEN WERDEN?

Ab dem Säuglingsalter



WELCHE AUSSAGE TRIFFT ZU?

- Die Nachfrage nach Haftcreme wird tendenziell steigen
- Die Nachfrage nach Haftcreme wird tendenziell sinken
- Die deutsche Bevölkerung wird immer jünger

Optimale Orientierung

Eine optimale Platzierung der Ware erleichtert dem Kunden, dem sogenannten „Shopper“, die Orientierung und ist die Basis für einen erfolgreichen Abverkauf. Dies gilt natürlich auch für die Kategorie Mundpflege. Bei der Platzierung im Markt gibt es zwei Möglichkeiten: die Regalplatzierung und die Zweitplatzierung.

Regalplatzierung

Bei der Regalplatzierung ist eine klare Struktur wichtig. Ein übersichtliches Regal wirkt nicht nur einladend, es erlaubt auch, sich schnell zurechtzufinden und erleichtert so den Einkauf. Das Stammregal ist nach

Lexikon

1 Impulskauf: Der Impulskauf ist eine spontane Kaufentscheidung, die durch einen besonderen Reiz an der Einkaufsstätte ausgelöst wird. Impulsartikel sind Produkte, bei denen ein Shopper den Kauf nicht oder nur sehr grob („etwas zur Zahnpflege“) vorher geplant hat. Den Kauf im Voraus nicht geplant zu haben, bedeutet allerdings nicht, dass diese Produkte nicht gekauft werden. Wenn ihm die Produkte im Supermarkt auffallen, greift er spontan zu. Daraus lässt sich ableiten, dass eben diese Impulskaufartikel für eine Zweitplatzierung geeignet sind.

Subkategorien und Markenblöcken unterteilt (siehe Platzierungstipps und Regalschema auf den Seiten 26 und 27).



Rabattaktionen werden von den Kunden sehr aufmerksam registriert.

Zweitplatzierung

Neben der Platzierung im Regal findet man häufig auch Zweitplatzierungen. Sie bewerben für einen bestimmten Zeitraum eine Neueinführung, ein saisonales Produkt oder eine besondere Aktion. Eine Zweitplatzierung kann beispielsweise auf einer gesonderten Aktionsfläche in der Abteilung für Körperpflege oder in der Kassenzone aufgebaut werden. Während der Hauptumsatz über das Stammregal erfolgt, soll die Zweitplatzierung für wichtige Impulskäufe¹ sorgen.

Handel und Hersteller können von der Zweitplatzierung gleichermaßen profitieren: Erkennt der Shopper das Produkt, auf das er über Werbemedien (zum Beispiel Fernsehen, Zeitschriften, Internet) aufmerksam gemacht wurde, in der Einkaufsstätte sofort wieder, führt dies im Idealfall zu einem starken und schnelleren Abverkauf.

Zweitplatzierungen eignen sich auch, um verschiedene Produktkategorien miteinander zu kombinieren – beispielsweise Zahn-

bürsten und Zahncreme. In diesem Fall spricht man von einer Verbundplatzierung. Verbundkäufe können auf diese Art gezielt unterstützt werden.

Werbeaktivitäten der Industrie

Um den Verbraucher auf ein Produkt aufmerksam zu machen und dafür zu sorgen, dass er es im Markt sofort wiedererkennt, nutzen Markenartikelhersteller zahlreiche Kommunikationskanäle. Über Medien wie Fernsehen, Radio, Zeitschriften, Zeitungen, Plakate und Internet machen sie den Konsumenten mit den Vorzügen des Produkts vertraut. Besonders für die erfolgreiche Neueinführung eines Produkts ist Werbung wichtig.

So veranstaltete Oral-B beispielsweise „Power-Wochen“, um auf allen relevanten Werbekanälen eine jüngere Zielgruppe auf die Qualitäten elektrischer Zahnbürsten aufmerksam zu machen. Auch Coupon- und Rabattaktionen werden von den Kunden sehr aufmerksam registriert.



WELCHE AUSSAGE TRIFFT ZU?

- Die Nachfrage nach Haftcreme wird tendenziell steigen



WIE ORIENTIERT SICH DER KÄUFER AM REGAL ZUERST?

- Vertikal
- Horizontal
- Er schaut zuerst auf den untersten Regalboden

Regalstruktur nach Putzverhalten



Die optimale Regalstruktur für die Warengruppe Mundpflege ist eine Anordnung nach dem üblichen Putzverhalten der Verbraucher (siehe Grafik). Das heißt, in Kundenlaufrichtung finden sich zunächst die Bürsten, dann die Zahncreme und anschließend zusätzliche Hilfsmittel (Interdental/Mundspülung).

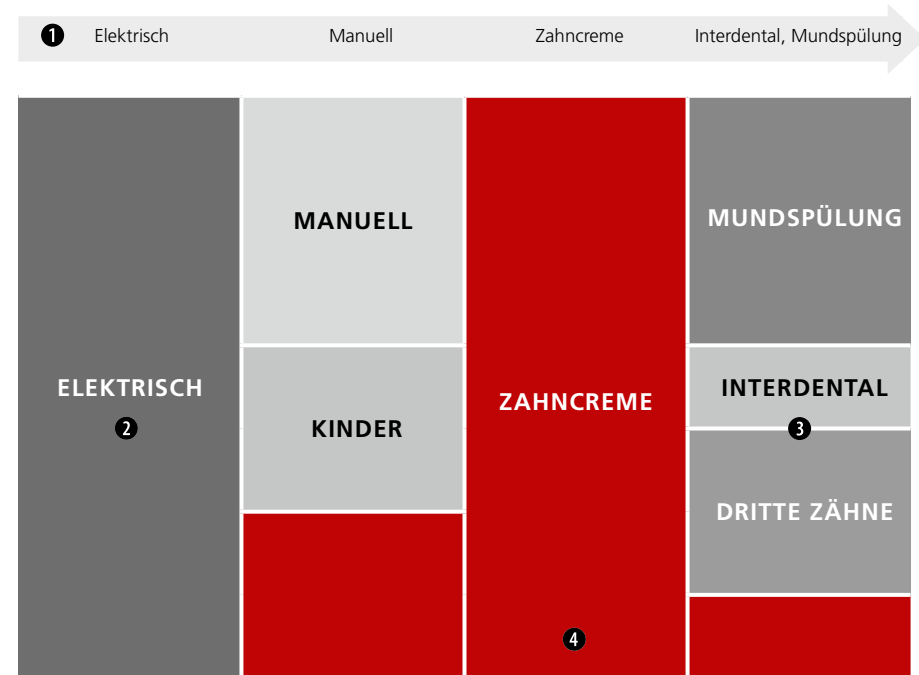
Suchschema am Regal

Um die Produkte im Stammregal optimal anzuordnen und damit die Regalproduktivität zu steigern, ist es hilfreich zu wissen, wie die Shopper bei ihrem Einkauf im Regal nach Produkten suchen. Das Suchschema ist einfach: Für die erste Orientierung blickt der Konsument zunächst horizontal, also von rechts nach links oder umgekehrt. Nachdem er sich orientiert hat, schaut er für die genauere Suche von oben nach unten.

Diese Tipps gilt es für einen erfolgreichen Regalaufbau im Supermarkt zu beachten:

- ✓ Logisch zusammengehörige Subkategorien am Regal nebeneinander platzieren, um Verbundkäufe zu generieren (Zahnbürsten neben Zahncreme, neben Mundspülung).
- ✓ Zahncremes mittig im Regal als Fokus-kategorie (Plankauf und Frequenztreiber).
- ✓ Die Platzierung von Signalmarken auf Augenhöhe erleichtert das Auffinden.
- ✓ Mundpflegeprodukte für Kinder zusammen im eigenen Block platzieren.
- ✓ Vertikale Markenblöcke bilden.
- ✓ Klare Abtrennung der Subsegmente als wichtige Orientierungshilfe.
- ✓ Der Regalanteil der Marken soll dem jeweiligen Marktanteil entsprechen.
- ✓ Platzierung der Produkte nach Preis (aufsteigend von unten nach oben).
- ✓ Elektrische Zahnbürsten und Aufsteckbürsten als Testeinheit platzieren.

Mundpflege, Platzierungsempfehlung



- 1 Platzierung nach Zahnarzttempfehlung „Putzen → Zahnzwischenräume → Mundspülung“.
- 2 Einstieg ins Regal mit elektrischer Zahnpflege.
- 3 Wachsende Segmente Interdental und dritte Zähne genug Platz einräumen und zwischen stark frequentierte Segmente Mundspülung und Zahncreme platzieren.
- 4 Innerhalb Zahncreme von unten nach oben Preiseinstieg bis Premium.



WIE ORIENTIERT SICH DER KÄUFER AM REGAL ZUERST?

- Horizontal



WIE SOLLTE DAS REGAL FÜR MUNDHYGIENE AUFGEBAUT WERDEN?

- Hilfsmittel wie Mundspülungen immer zuerst
- In Kundenlaufrichtung nach dem Putzverhalten der Verbraucher
- Gegen die Kundenlaufrichtung nach dem Putzverhalten der Verbraucher

Unterschiedliche Techniken

Für elektrische Zahnbürsten stehen unterschiedliche Techniken bereit. Die beiden gängigsten Varianten sind:

Oszillierend-rotierende Zahnbürsten

- entfernen bis zu 100 Prozent mehr Plaque als Handzahnbürsten,
- erleichtern die Reinigung von Backenzähnen und Zahnzwischenräumen,
- umschließen mit ihrem kleinen Bürstenkopf jeden Zahn einzeln und gewährleisten so eine gründliche Reinigung von Backenzähnen und Zahnzwischenräumen,



- mit 3-D-Technologie drehen sich hin und her, rotieren und pulsieren, müssen nur gleichmäßig an jede Zahnfläche geführt werden. Die Putzarbeit übernimmt die Bürste dann komplett selbst.

Schallzahnbürsten

- ermöglichen mit ihrem länglichen Bürstenkopf eine ähnliche Putztechnik wie mit einer Handzahnbürste, bewegen sich nicht rotierend, sondern mit einer Vielzahl feiner Vibrationen,
- benötigen eine spezielle Putztechnik, da die Bürste zwar die Reinigung unterstützt, aber nicht die komplette Arbeit übernimmt.



Smiley am Morgen

Die jüngste Innovation in der Kategorie elektrischer Zahnbürsten ist ein Produkt, das erstmals mit Magnettechnik statt Mechanik arbeitet und auch in puncto Design neue Wege geht. Die Modelle unter dem Namen Oral-B iO sind leise, sanft und präzise in der Anwendung und liegen durch ihr schlankes Design gut in der Hand. Insgesamt verfügt das Gerät über mehr als 250 Patente weltweit.

Die Bürste arbeitet erstmals mit einem magnetischen Antriebssystem, das die oszillierend-rotierenden Bewegungen mit dem Antrieb durch neuartige Mikro-vibrationen kombiniert. Damit wird die Energie punktgenau auf die Borstenspitzen übertragen, konzentriert sie dort, wo sie am meisten benötigt wird und lässt den von Zahnärzten entwickelten kleinen, runden Bürstenkopf sanft von Zahn zu Zahn gleiten.

Der neue Drucksensor sorgt für zusätzlichen Schutz des Zahnfleisches, in dem er Nutzern dabei hilft, den optimalen Grad an Druck beim Putzen zu verwenden. Das interaktive Display ermöglicht eine einfache Navigation durch die verschiedenen Funktionen und Einstellungen der Bürste.

Ein Smiley begrüßt den Nutzer beim Einschalten der Bürste und schenkt nach jedem Putzvorgang entweder ein Lächeln oder senkt die Mundwinkel – je nachdem wie gründlich und lange der Nutzer geputzt hat. Des Weiteren haben Anwender die Wahl zwischen verschiedenen Reinigungsmodi, erhalten personalisiertes Coaching in Echtzeit sowie eine Erinnerung zum Bürstenkopfwechsel.

In Kombination mit einer eigens entwickelten App und Sensoren im Handstück der Bürste werden erstmalig alle sechs Zahnflächen (drei Unter- und Oberkieferbereiche sowie die entsprechenden Kaubereiche) und die Position der Bürste im Mund erfasst, während ein KI-Algorithmus den Putzvorgang gleichzeitig analysiert und via App anzeigt, welche Bereiche besser geputzt werden sollten.



Moderne Mundhygiene: Magnettechnik verbessert die Wirkungsweise von elektrischen Zahnbürsten.



WIE SOLLTE DAS REGAL FÜR MUNDHYGIENE AUFGEBAUT WERDEN?

- In Kundenlauffrichtung nach dem Putzverhalten der Verbraucher



WELCHE VORTEILE BIETEN OSZILLIEREND-ROTIERENDE ZAHNBÜRSTEN?

- Entfernen bis zu 100 Prozent mehr Plaque als Handzahnbürsten
- Wirken besonders schonend und sanft
- Übernehmen die Putzarbeit komplett

Das fragen Ihre Kunden

Verbraucher wollen sich richtig informieren – vor allem, wenn es um ihre Gesundheit geht. Damit Sie Ihre Kunden kompetent beraten können, finden Sie hier wichtige Kundenfragen und die entsprechenden Antworten.

Wie entsteht Karies?

Karies entsteht, wenn Säure die harte Oberfläche des Zahns, den sogenannten Zahnschmelz, angreift. Bei unzureichender Mundhygiene bildet sich Zahnbelag, ein klebriger Film, den man auch Plaque nennt. Plaque enthält Keime, die sich von zuckerhaltigen Nahrungsmitteln ernähren. Durch deren Verdauungsprozess entstehen Säuren, die die Zahnoberfläche angreifen und es entstehen Löcher. Diese werden als Karies bezeichnet.

Kann Zahnseide bei Glutenunverträglichkeit verwendet werden?

Die Zahnseide von Oral-B enthält kein Gluten.

Wie benutze ich Zahnseide richtig?

Reißen Sie circa 50 Zentimeter Zahnseide ab und wickeln Sie diese um beide Mittelfinger. Halten Sie die Zahnseide straff zwischen Daumen und Zeigefinger und führen sie Sie mit sanften Hin- und Herbewegungen zwischen Ihren Zähnen durch.

Wie lange können Bürstenköpfe verwendet werden?

Die Bürstenköpfe sollten, wie auch Zahnbürsten, alle drei Monate oder, zum Beispiel nach einer überstandenen Erkältung, auch schon früher ausgetauscht werden. Wenn die Borsten ausgefranst oder abgenutzt sind, reinigen sie weniger effektiv.

Welche neuen Geschmackstrends gibt es bei Zahncreme?

Viele Jahre lang waren die einzigen Geschmacksrichtungen Minze und vielleicht Pfefferminze oder Spearmint. Die alten Standards sind nach wie vor beliebt, aber es kommen nun auch würzige Aromen wie Fenchel oder Zimt-Nelken oder sogar Fruchtaromen wie Aprikose oder Pfirsich auf den Markt. Seit Kurzem gibt es auch trendigere Aromen mit den Geschmacksrichtungen Minze, Melisse, Kamille, Rosmarin und Salbei.

Kann Kaugummi kauen gut für die Zähne sein?

Kaugummi kauen kann Zahnschäden vorbeugen, solange es zuckerfrei ist. Das Kauen von Kaugummi sorgt dafür, dass mehr Speichel gebildet wird. Der Speichel hilft, einen Teil der Säuren zu neutralisieren und wegzuspülen, die sich während der Aufspaltung der Nahrung im Mund bilden.



48 000

Bewegungen pro Minute erreichen elektrische Zahnbürsten. Herkömmliche Handzahnbürsten kommen lediglich auf 300 bis 600 Bewegungen.

nur 300 bis 600 Bewegungen pro Minute erreicht. Die überlegene Technologie einer oszillierend-rotierenden Zahnbürste entfernt bis zu 100 Prozent mehr Plaque als eine herkömmliche Handzahnbürste.

Wie lässt sich Mundgeruch beseitigen?

Mundgeruch hat seine Ursache zumeist in einer Parodontitis. Deshalb sollte ein Zahnarzt aufgesucht werden. Des Weiteren sind neben Mundspülungen Pasten mit Zinnfluorid hilfreich. Zinn bindet die Schwefelverbindungen auf der Zunge, welche für Mundgeruch mitverantwortlich sind. Äpfel wirken wie eine natürliche Zahnbürste. Mit ihren Ballaststoffen haben sie einen stark reinigenden Effekt und funktionieren daher wie eine Zahnreinigung zwischendurch. Petersilie, ein typisch deutsches Kraut, Kardamom, ein Gewürz, das Lebkuchen seine besondere Note gibt, und Ingwer entfalten beim Essen ätherische Öle. Diese wirken desinfizierend und schützen vor Mundgeruch.

Welche Vorteile haben elektrische Zahnbürsten?

Elektrische Zahnbürsten, etwa von Oral-B, leisten bis zu 48.800 Bewegungen pro Minute, während eine herkömmliche Handzahnbürste

Wie lange sind Haftcremes haltbar?

Haftcremes werden von den Herstellern so produziert, dass die durchschnittliche Haltbarkeitsdauer bei Lagerung bei Raumtemperatur drei Jahre beträgt.



WELCHE VORTEILE BIETEN OSZILLIEREND-ROTIERENDE ZAHNBÜRSTEN?

- Entfernen bis zu 100 Prozent mehr Plaque als Handzahnbürsten
- Wirken besonders schonend und sanft
- Übernehmen die Putzarbeit komplett



WELCHE WIRKUNG HAT ZINNFLUORID?

- Es macht die Zähne härter
- Es bindet die Schwefelverbindungen auf der Zunge und verhindert Mundgeruch
- Es hat für die Zahnpflege keine Bedeutung

Es begann mit einem Handschlag

Die Geschichte von **P&G** begann 1837 mit einem Handschlag zwischen zwei Männern: William Procter und James Gamble. Als Partner machten sie sich mit ihrem Seifen- und Kerzengeschäft schnell einen Namen und begannen damit eine Geschichte des stetigen Wachstums. Heutzutage liegt der Jahresumsatz bei rund 66 Milliarden US-Dollar. Unter dem Dach des weltweit tätigen Konsumgüterherstellers mit Hauptsitz in Cincinnati im US-Bundesstaat Ohio sind 65 namhafte Marken vereint, darunter die Mundhygienespezialisten Blend-a-med und Oral-B. Auch Crest, die erste fluoridhaltige Zahncreme der Welt, ist eine P&G-Erfindung aus dem Jahre 1954.

Die Blendax GmbH wurde 1932 in Mainz gegründet und produzierte dort von 1936 bis 2002 Hygieneartikel und Zahnpasta. Das Unternehmen, das besonders durch die 1951 eingeführte Marke **Blend-a-med** bekannt wurde, gehört seit 1987 zum Konzern Procter & Gamble. Das Forschungsinstitut der Marke arbeitet stetig an der Verbesserung der Zusammensetzung, der Effektivität des Zahnpflegeerlebnisses und des



Geschmacks der Produkte. Die Zahncremes werden „gleich nebenan“ im Groß-Gerauer Werk im Rhein-Main-Gebiet nahe Frankfurt produziert. Zusammen mit dem berühmten Biss in den grünen Apfel und dem einprägsamen Slogan „Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zubeißen können“ entwickelt Blend-a-med marktführende, kundenorientierte Technologie.

Oral-B wurde 1949 im kalifornischen San Jose gegründet. 1963 begann unter dem Dach der Marke Braun die Entwicklung von elektrischen Zahnbürsten, die ab 1980 zum Massenprodukt wurden. Die Technik wurde stetig weiterentwickelt. Heute lassen sich die Handgeräte mit einer speziellen App verbinden, die unter anderem das persönliche Putzverhalten aufzeichnen kann und so der Optimierung der Zahnreinigung dient.



Zahnpflege Abschlusstest 1

WELCHES SEGMENT HAT INNERHALB DER KATEGORIE ZAHNPFLEGE DIE GRÖSSTE UMSATZBEDEUTUNG?

- Zahncreme
- Haftmittel
- Mundspülungen

WELCHER VERTRIEBSKANAL SETZT DIE MEISTEN ZAHNPFLEGEMITTEL AB?

- Kleine Supermärkte
- Große Supermärkte
- Harddiscounter

WELCHE AUSSAGE TRIFFT ZU?

- Die meisten Menschen putzen ihre Zähne länger als von Experten empfohlen
- Die meisten Menschen putzen ihre Zähne kürzer als von Experten empfohlen
- Die meisten Menschen putzen ihre Zähne gar nicht

WIE ENTWICKELT SICH NACH EINSCHÄTZUNG VON MARKTBEOBACHTERN DER ABSATZ VON ELEKTRISCHEN ZAHNBÜRSTEN?

- Wächst dynamisch
- Stagniert auf niedrigem Niveau
- Wird eher zurückgehen

WARUM IST ZAHNPFLEGE BESONDERS WICHTIG?

- Um Zahnbelag vorzubeugen
- Um Erkrankungen im Mundraum zu verhindern
- Um Erkrankungen in anderen Körperteilen zu verhindern

WAS VERSTEHT MAN UNTER KARIES?

- Besonders starker Mundgeruch
- Löcher in den Zähnen
- Gelbliche Verfärbung der Zähne

WELCHE WIRKUNG HAT ZINNFLUORID?

- Es bindet die Schwefelverbindungen auf der Zunge und verhindert Mundgeruch

Zahnpflege Abschlusstest 2

WELCHE LEBENSMITTEL EIGNEN SICH ZUR PFLEGE VON ZÄHNEN UND ZAHNFLEISCH?

- Zucker- und kohlenstoffhaltige Getränke
- Käse
- Sellerie und Apfel

WODURCH ENTSTEHT EINE INTRINSISCHE ZAHNVERFÄRBUNG?

- Starkes Rauchen
- Alterung
- Vererbung

WIE HAT SICH DER UMSATZ SOGENANNTER WHITENING-ZAHNCREMES SEIT 2016 ENTWICKELT?

- Ist gesunken
- Ist gleich geblieben
- Ist gestiegen

WOZU WIRD ZAHNSEIDE VERWENDET?

- Um die Zahnzwischenräume zu reinigen
- Um die Zahncremetube sicher einzupacken
- Um die Zähne aufzuhellen

WIE HÄUFIG SOLLTEN KINDER TÄGLICH IHRE ZÄHNE PUTZEN?

- Keimal
- Einmal
- Zweimal

WOFÜR SORGT EINE ZWEITPLATZIERUNG?

- Hauptumsatz
- Impulskauf
- Zusatzumsatz

... gibt es bei weiteren LZ direkt Lernprodukten

In unserem Shop auf shop.lzdirekt.de findet sich noch viel mehr Wissen in gedruckter Form:

- Die kompletten Markenlehrbrief-Boxen mit allen aktuellen Markenlehrbriefen
- Nützliche Basis- und Prüfungstrainer
- Interessante Fachbücher und Nachschlagewerke



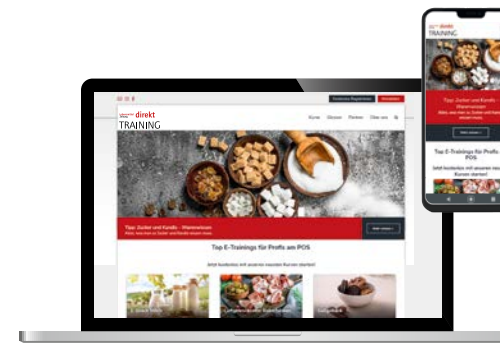
Lebensmittel direkt
Zeitung **direkt**
BASISTRAINER

Warenkunde- und Fachtraining mit Erfolgskontrolle. Die Basistrainer vermitteln fachkundliches und warenkundliches Grundwissen kompakt und effizient. Aktives Lernen Schritt für Schritt durch Fragen und Antworten. Jeder Basistrainer umfasst 44 bis 76 Seiten.

- Multiple-Choice-Testbögen und Lösungsschablonen
- Fragen und Antworten führen zur effektiven Kontrolle des Lernerfolgs

Lebensmittel direkt
Zeitung **direkt**
PRÜFUNGSTRAINER

Bestens vorbereitet auf die „Prüfung zum Verkäufer/zur Verkäuferin“ (Teil 1) und die IHK-Abschlussprüfung zum Kaufmann/zur Kauffrau im Einzelhandel (Teil 2). Mit Hunderten von Fragen bereiten die beiden Prüfungstrainer gezielt auf die jeweilige Prüfung vor und decken prüfungsrelevante Themen ab. Alle Fragen sind auf die aktuelle Ausbildungsordnung (AO) 2017 abgestimmt und IHK-konform erstellt.



Lebensmittel direkt
Zeitung **direkt**
TRAINING

Das E-Learning-Portal für Mitarbeitende im Lebensmitteleinzelhandel ist mit kompakten E-Trainings inklusive Abschlusszertifikaten die perfekte, flexible und interaktive Ergänzung zu den Markenlehrbriefen.

Unter training.lzdirekt.de kann jederzeit kostenlos und ohne Registrierung Wissen aufgefrischt werden: egal ob am PC, Tablet oder Smartphone.

dfv Learning Group

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main
www.dfv-learning-group.de

blend-a-med 

Oral-B